

INGA BORGES

SUPER HELD*INNEN

HÄKELN



EMF





IMPRESSUM

Alle in diesem Buch veröffentlichten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Verlags gewerblich genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verbreitung der Inhalte des Buchs ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Projekte aus diesem Buch sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt oder als Spende an gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen sowie als Ausstellungsstücke mit dem Vermerk auf den Urheber: Design: © 2022 Edition Michael Fischer aus dem Buch „Superheld*innen häkeln“. Für die kommerzielle Verwendung der Vorlagen und fertiggestellten Projekte muss die Erlaubnis des Verlags vorliegen.

Die im Buch veröffentlichten Aussagen und Ratschläge wurden von Verfasserin und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden, ebenso ist die Haftung der Verfasserin bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Bei der Verwendung im Unterricht ist auf dieses Buch hinzuweisen.

EIN BUCH DER EDITION MICHAEL FISCHER

1. Auflage 2022

© 2022 Edition Michael Fischer GmbH, Donnersbergstr. 7, 86859 Igling

Cover, Layout, Satz: Carolin Mayer

Projektmanagement und Lektorat: Isabella Krüger

Herstellung: Carina Ries

Bilder: © Shot Fotografie, Katja Schubert, München (Cover und Aufmacherbilder), © Inga Borges (Stepfotos) Illustrationen: ©

vivat/shutterstock (Cover), © K1r1/shutterstock (Kapitelaufmacher), © RomanYa/shutterstock (S. 6/7), © Sketched Images/shutterstock (S. 26/27)

ISBN 978-3-7459-1180-0

www.emf-verlag.de

INHALT

Vorwort

GRUNDLAGEN

Häkeltechniken

Tipps

Stickstiche

Mit Draht häkeln

GRUNDANLEITUNG

Basisfigur

Körper

Gesichter

Frisuren

SUPERHELD*INNEN

Die Held*innen

Woody - Das freundliche Baumwesen

Peppa - Königin der Clowns

Chaka - Der schwarze Kater

Blizz - Die Sürmische

Murphy - Das Monster

Gracie Green - Giant Girl

Robin - Der Bogenschütze

Amazonia - Erste der Amazonen

[Wolfman - Der einsame Kämpfer](#)

[Mandy Midnight - Geheime Heldin der Großstadt](#)

[Felix - Die Fledermaus](#)

[Firebirdy - De Feurige](#)

[Fjell - Der Gott des Chaos](#)

[Amaryllis - Die Pflanzenbeschwörerin](#)

[Peppo - König der Clowns](#)

[Ruby Red - Die rubinrote Zauberin](#)

[Poseidon - Der Gott des Meeres](#)

[Miss Miau - Die Meistereinbrecherin](#)

[Ragnar - Der Wikingerkönig](#)

[Bumble Bee - Die Bienenkönigin](#)

[Wingman - Der Raubvogel](#)

[Nahla - Die Wüstenkriegerin](#)

[Donnie Dawn - Rächer der Großstadt](#)

[Valdis - Die Wikingerkönigin](#)

[Über die Autorin](#)

[Danksagung](#)

VORWORT

Für all die tollen, starken und freien Frauen in meinem Leben!

Als Kind habe ich gerne die ganze Nacht mit der Taschenlampe unter der Decke heimlich Comics gelesen. Ich konnte nicht genug kriegen von den bunten Bildern, den spannenden Geschichten um Gut und Böse, den unbekanntem Welten und den starken Männern in Strumpfhosen. Diese Leidenschaft begleitet mich bis heute und ist kein bisschen weniger geworden. Der Unterschied ist nur, heute flimmern die Helden auch über die Kinoleinwand, und die Comics muss ich auch nicht mehr heimlich lesen. Und noch etwas ist anders als früher: Zu den Männern in Strumpfhosen haben sich ein paar richtig coole und nicht weniger starke Frauen gesellt, und die mischen die Comicwelt ordentlich auf. Ihre fantastischen Geschichten haben mich zu diesem Buch inspiriert.

Auf den folgenden Seiten verbindet sich meine große Liebe zum Häkeln mit meiner Leidenschaft für Comics. Ich habe das Häkeln gelernt, bevor ich lesen und schreiben konnte. Seitdem gehören Wolle und Nadel einfach bei mir dazu. 2016 habe ich mein Hobby zum Beruf gemacht und mein Label Frau Line gegründet. Heute kann ich mir keinen Tag vorstellen, etwas anderes zu machen. Dieses Buch ist ein echtes Herzensprojekt, und ich hoffe, du hast daran genauso viel Freude wie ich.

Noch mehr Häkelanleitungen und DIY-Ideen findest du in meinem Blog [Frau Line](#) und bei Instagram ([@byfrauline](#)). Dort gibt's viele Einblicke in mein Leben mit viel Wolle, Natur und meinem Strubbelkater Moe. Zeige mir gerne deine Superheld*innen unter dem Hashtag #yayfrauline. Ich freue mich drauf!

Ich wünsche dir ganz viel Spaß beim Häkeln!

Sonnige Grüße

Deine Inga



**SUPER
POWER**

GRUNDLAGEN

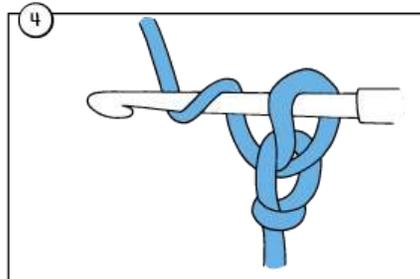
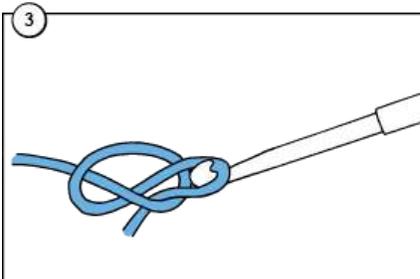
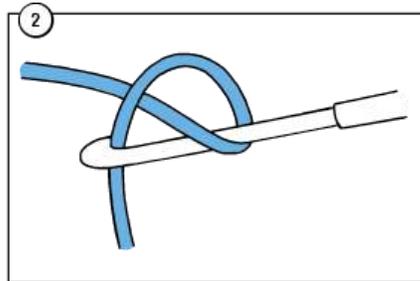
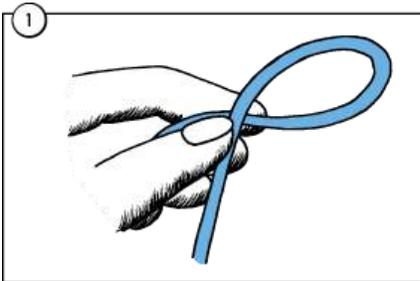


HÄKELTECHNIKEN

LUFTMASCHEN ANSCHLAGEN

Lege den Faden zu einer Schlinge und fixiere ihn mithilfe deines Daumens und Zeigefingers. Der Arbeitsfaden befindet sich unten → siehe Bild 1. Stich nun mit der Nadel durch die Schlaufe und hole den Faden durch die Öffnung → siehe Bild 2. Ziehe die so entstandene Schlaufe leicht fest, indem du an beiden Fäden, dem Fadenende und dem Arbeitsfaden, ziehst. So entsteht die Anfangsschlinge, in die du nun weitere

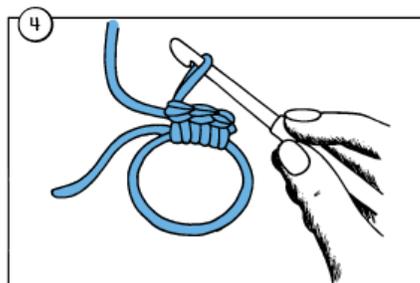
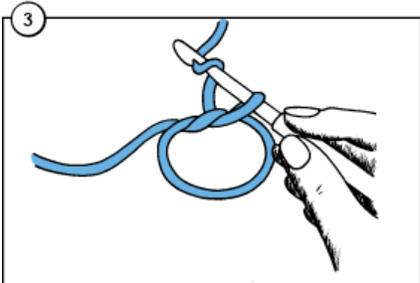
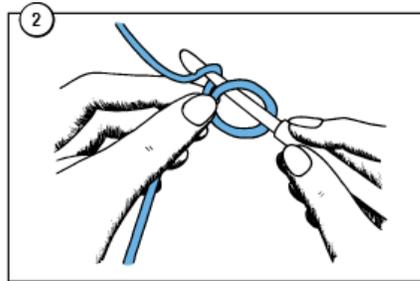
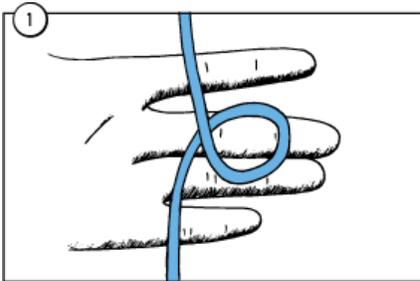
Luftmaschen häkeln kannst → siehe Bild 3. Um weitere Luftmaschen anzuschlagen, die Anfangsschlinge gut festhalten, mit der Nadel durch die Schlinge stechen, den Faden holen und wieder durch die Schlinge ziehen → siehe Bild 4. So oft wie nötig wiederholen.



FADENRING

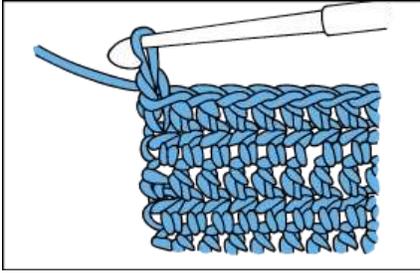
Bilde mit dem Garn eine Schlaufe, wobei das Ende des Fadens nach unten

zeigt. Lege den Rest des Garns nach hinten über den Zeigefinger → siehe Bild 1. Halte die Schlaufe mit dem Daumen und dem Zeigefinger fest, führe die Nadel durch die Schlaufe, hole den Faden und ziehe diesen durch die Schlaufe → siehe Bild 2. Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch die Schlinge. So wird der Ring fixiert → siehe Bild 3. Ab jetzt können die Maschen wie gewohnt gehäkelt werden. Stich dabei immer um den Ring herum, nicht in die Schlaufen des Rings hinein. Sind alle Maschen gehäkelt, kann der Ring durch Ziehen am Fadenende zusammengezogen werden → siehe Bild 4.



WENDELUFTMASCHE

Am Ende einer Reihe häkelst du eine Luftmasche, eine sogenannte Wendeluftmasche, und wendest die Arbeit.

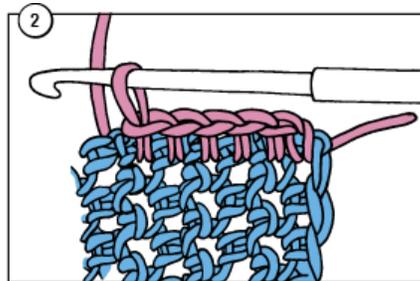
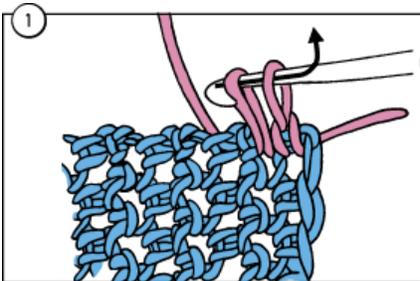


KETTMASCHE

Kettmaschen sind sehr vielfältig. Sie werden nicht nur verwendet, um Kanten zu verzieren, mit ihnen schließt man auch Runden. Um eine Kante zu verzieren, schlinge den Faden an einer Kante des Häkelstücks an. Stich unterhalb der Wendeluftmasche in die folgende Reihe ein, hole den

Faden zur Schlinge und ziehe ihn durch die Schlaufe → siehe Bild 1. So

sieht eine mit Kettmaschen verzierte Abschlusskante aus → siehe Bild 2.



KETTMASCHEN AUFHÄKELN

Mit der Nadel eine Schlinge durch eine Masche der angegebenen Reihe/Runde ziehen. Nadel in die folgende Masche einstecken und erneut eine Schlinge von der Rückseite des Häkelstücks durchziehen und durch die erste Schlinge ziehen (= Kettmasche). So lange wiederholen, bis die gewünschte Anzahl Kettmaschen erreicht ist.

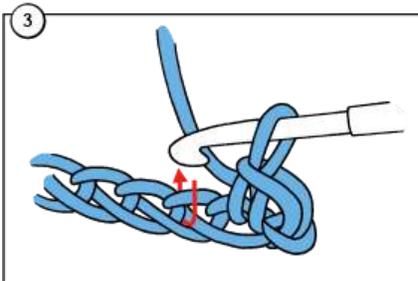
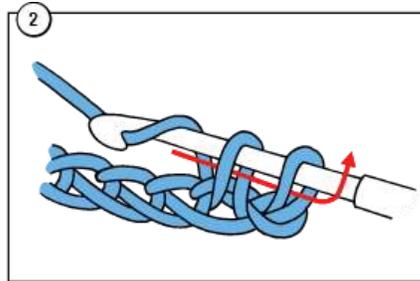
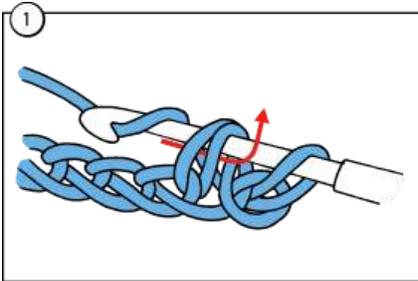
FESTE MASCHE

Stich mit der Nadel durch die folgende Masche und hole den Faden. Es

befinden sich nun zwei Schlingen auf der Nadel → siehe Bild 1. Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch beide Schlingen auf der Nadel.

Nun ist die erste feste Masche entstanden → siehe Bild 2. In die nächste

Einstichstelle stechen und den Vorgang wiederholen → siehe Bild 3.



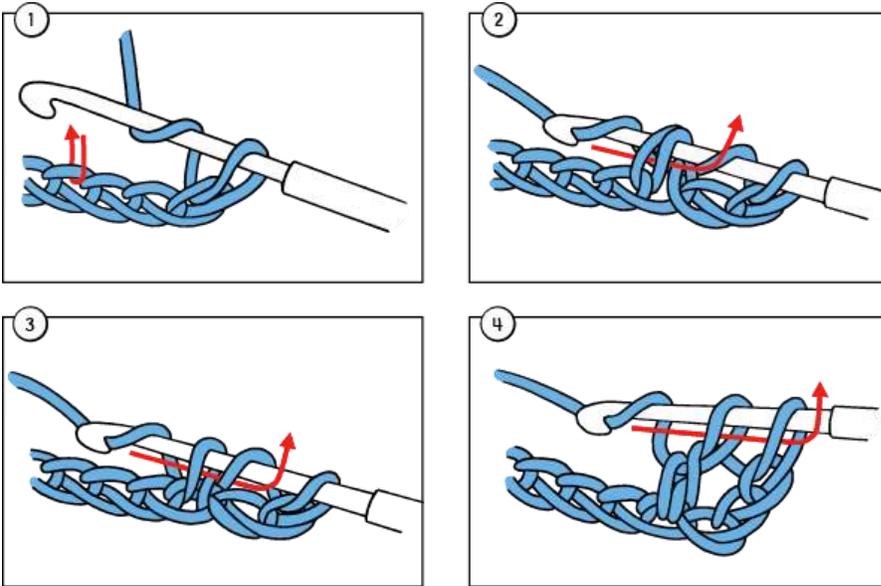
STEHENDE FESTE MASCHE

Lege eine Anfangsschlinge mit einem neuen Faden auf die Häkelnadel. Stich in die gewünschte Masche der letzten Runde des Häkelteils ein und häkle wie gewohnt eine feste Masche. Diese stehende Anfangsmasche ist deine erste feste Masche der neuen Runde. Häkle nun rundherum in die letzte Runde des Häkelteils. Die Runde nicht mit einer Kettmasche schließen, sondern gemäß Anleitung in Spiralrunden weiterhäkeln.

STÄBCHEN

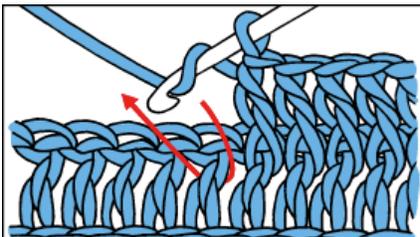
Lege den Faden einmal um die Nadel (Umschlag). Stich dann in die folgende Masche ein → siehe Bild 1 und hole den Faden. Es befinden sich nun drei Schlingen auf der Nadel → siehe Bild 2. Hole den Faden

erneut und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel. Es liegen nun noch zwei Schlingen auf der Nadel → siehe Bild 3. Den Faden noch einmal holen und durch die letzten beiden Schlingen ziehen → siehe Bild 4. Nun ist das erste Stäbchen entstanden.



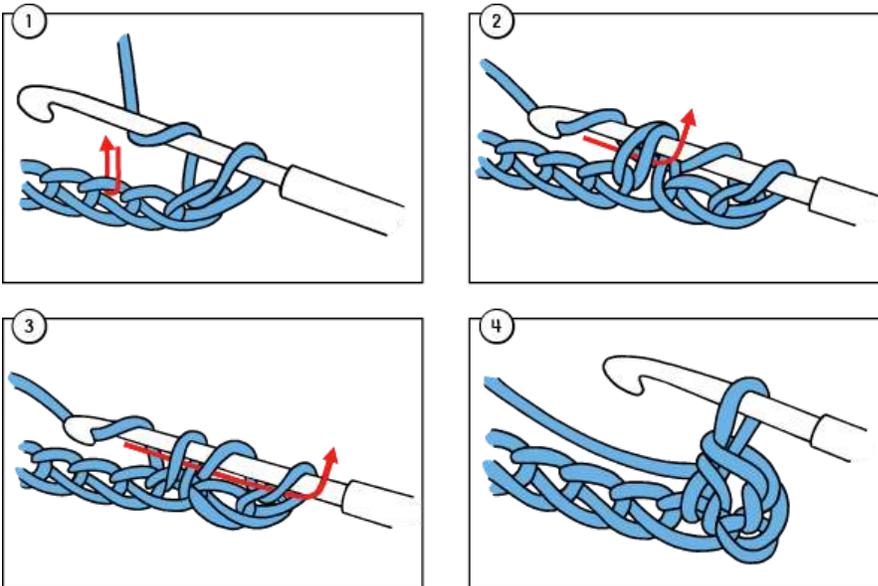
RELIEFSTÄBCHEN

Zunächst stichst du von vorne rechts neben dem Maschenkörper der nächsten Masche ein. Führe die Nadel hinter der Masche durch und stich von hinten nach vorne, sodass du mit der Nadel links neben dem Maschenkörper wieder rauskommst. Jetzt holst du wie gewohnt den Faden, sodass zwei Schlingen auf der Nadel liegen. Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch beide Schlingen.



HALBES STÄBCHEN

Lege den Faden einmal um die Nadel (Umschlag). Stich dann in die folgende Masche ein → siehe Bild 1 und hole den Faden. Es befinden sich dann drei Schlingen auf der Nadel → siehe Bild 2. Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch alle drei auf der Nadel befindlichen Schlingen → siehe Bild 3. So sieht das fertige halbe Stäbchen aus → siehe Bild 4.

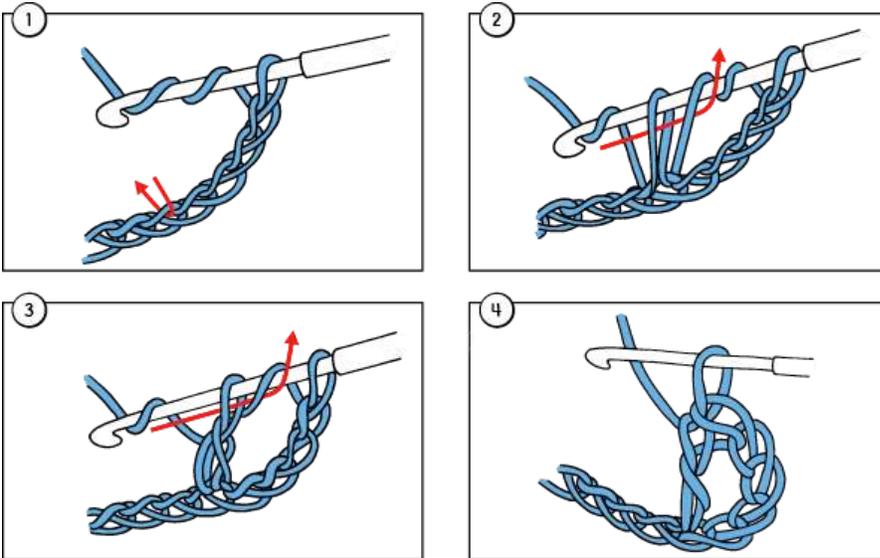


DOPPEL- UND DREIFACHSTÄBCHEN

Den Arbeitsfaden zweimal um die Nadel legen und in die fünfte Masche (am Reihen-/Rundenanfang) bzw. in die folgende Masche (innerhalb einer Reihe/Runde) ab der Nadel einstechen. Den Arbeitsfaden holen. Es liegen nun vier Schlingen auf der Nadel → siehe Bild 1. Den Arbeitsfaden erneut holen und ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel ziehen. Es liegen dann noch drei Schlingen auf der Nadel → siehe Bild 2. Erneut den Arbeitsfaden holen und durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel ziehen. Es liegen dann nur noch zwei Schlingen auf der Nadel. Den Arbeitsfaden erneut holen und ihn nun noch durch die letzten

beiden Schlingen ziehen → siehe Bild 3. Fertig ist das Doppelstäbchen

→ siehe Bild 4. Für Dreifachstäbchen mit dem Arbeitsfaden zu Beginn einen weiteren Umschlag bilden. Alle 5 Schlingen auf der Nadel, wie beschrieben, abmaschen.



IN REIHEN HÄKELN

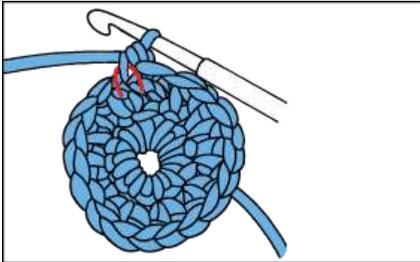
Beim Häkeln in Reihen wird das Häkelstück am Reihenende gewendet. Vor dem Wenden häkelst du noch eine entsprechende Anzahl an Luftmaschen. Bei festen Maschen ist dies eine Wendeluftmasche; bei halben Stäbchen sind es zwei Luftmaschen und bei ganzen Stäbchen drei Luftmaschen, um auf die entsprechende Höhe zu kommen.

IN RUNDEN HÄKELN

Beim Häkeln in Runden wird das Häkelstück nicht gewendet, sondern rundherum weitergehäkelt. Begonnen wird mit einem Fadenring oder einer Luftmaschenkette. Die Runde endet mit einer Kettmasche in die erste Masche der Runde. Wird mit festen Maschen gehäkelt, beginnt die Runde mit einer Luftmasche, bei halben Stäbchen mit zwei und bei ganzen Stäbchen mit 3 Luftmaschen.

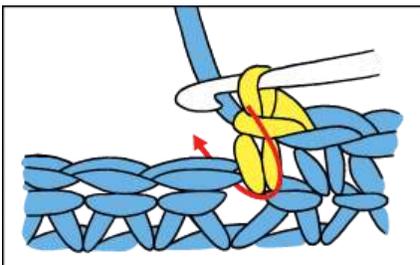
IN SPIRALRUNDEN HÄKELN

Wird in Spiralrunden gehäkelt, so wird am Ende der Runde keine Kettmasche und am Anfang der Runde keine Luftmasche gehäkelt. Die Runde läuft also einfach schneckenförmig weiter. Du kannst dir den Anfang der Runde mit einem Faden, einem Maschenmarkierer oder einer Sicherheitsnadel markieren. Das erleichtert das Zählen der Maschen.



MASCHEN ZUNEHMEN/VERDOPPELN

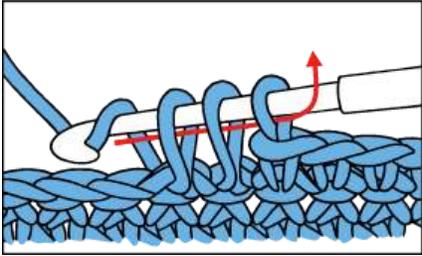
Um Maschen jeglicher Art zuzunehmen, wird einfach in eine Einstichstelle zweimal eingestochen. Die Masche dann wie gewohnt häkeln. Eine Masche zunehmen = eine Masche verdoppeln, also zwei Maschen in dieselbe Einstichstelle häkeln.



FESTE MASCHEN ZUSAMMEN ABMASCHEN

Um Maschen abzunehmen, werden diese zus abgemascht. Bei festen Maschen wie folgt vorgehen: Die Nadel wie beim Häkeln einer festen Masche durch die folgende Masche ziehen und den Faden holen, diese feste Masche jedoch nicht beenden. Nun in die folgende Masche einstechen und erneut den Faden holen. Es liegen drei Schlingen auf der Nadel. Den Faden erneut holen und durch alle drei Schlingen ziehen. Die Maschenzahl hat sich somit um eine feste Masche verringert. Eine

Masche abnehmen (Abk.: 1 M abn) = zwei Maschen zusammen abmaschen, also zwei Maschen zusammenhäkeln, sodass nur ein Abmaschglied bleibt.



UNSIHTBARE ABNAHME

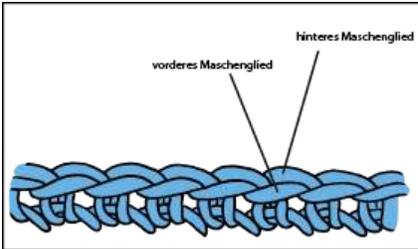
Diese Abnahmetechnik empfiehlt sich nur beim Arbeiten in (Spiral-)Runden. Mit der Nadel nur in das vordere Maschenglied der folgenden Masche einstechen. Anschließend direkt in das nächste vordere Maschenglied einstechen. Du hast nun drei Schlingen auf der Nadel. Den Faden holen und durch die ersten beiden Schlingen (= die vorderen Maschenglieder) auf der Nadel ziehen. Abschließend den Faden erneut holen und durch die letzten zwei Schlingen auf der Nadel ziehen.

RUNDE UNSICHTBAR VERSCHLIESSEN

Mit der Nadel eine Schlinge durch eine Masche der angegebenen Reihe/Runde ziehen. Nadel in die folgende Masche einstechen und erneut eine Schlinge von der Rückseite des Häkelstücks durchziehen und durch die erste Schlinge ziehen (= Kettmasche). So lange wiederholen, bis die gewünschte Anzahl Kettmaschen erreicht ist.

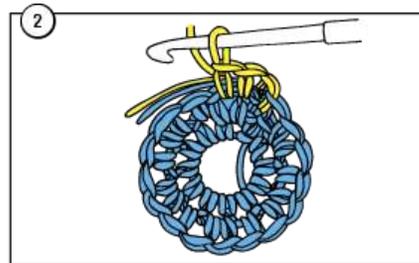
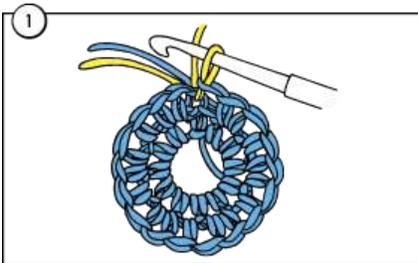
MASCHENGLIEDER

Bei manchen Anleitungen wird angegeben, dass man nur in ein Maschenglied häkeln soll. Diese Illustration verdeutlicht, wo sich das vordere bzw. das hintere Maschenglied befindet. Außerdem kannst du auch ins rückwärtige Maschenglied arbeiten. Das befindet sich bei Luftmaschen auf der Rückseite der Luftmaschenkette. Bei festen Maschen liegt es, von oben betrachtet, hinter dem hinteren Maschenglied.



FARBWECHSEL

Soll eine Runde mit einer anderen Farbe oder einem neuen Faden gehäkelt werden, wird bereits beim Häkeln der letzten Masche der aktuellen Runde der neue Faden beim letzten Fadenholen verwendet. So erscheint der Farbwechsel sauber und stufenlos.

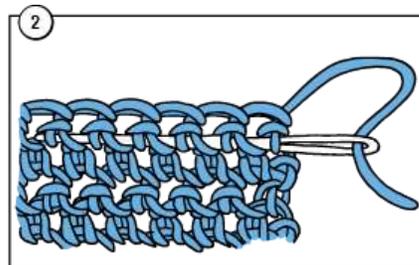
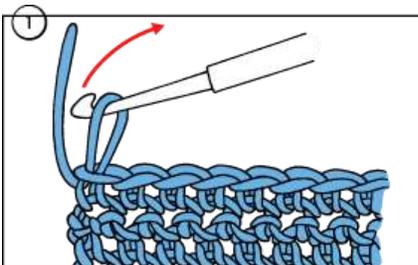


HÄKELSTÜCK BEENDEN

Zum Beenden eines Häkelstücks wird der Faden fest durch die letzte

Masche gezogen und ca. 10 cm lang abgeschnitten → siehe Bild 1. Der lose Faden wird mit einer Stopfnadel vernäht. Dazu die Nadel durch die

gehäkelten Maschen durchstechen und den Faden einziehen → siehe Bild 2. Bei ausgestopften Teilen den Faden einfach nach innen ziehen. Soll der Faden laut Anleitung lang abgeschnitten werden, schneide ca. 40 cm ab.



TIPPS

SCHWIERIGKEITSGRAD

leicht



mittel



schwer



FLEXIBILITÄT

Du kannst die Gliedmaßen der Puppe mit Draht verstärken. So wird sie beweglich. Dazu beim Ausstopfen Wickeldraht mit einer Stärke von 0,6–0,7 mm einführen.

SICHERHEIT

Wenn kleine Kinder mit den Puppen spielen, achte auf Sicherheit. Nutze Sicherheitsaugen für das Gesicht. Alternativ können die Augen mit Wolle aufgestickt werden. Vermeide Kleinteile, die verschluckt werden können. Achte beim Nähen darauf, dass alle Teile fest miteinander verbunden sind.

FADENSPANNUNG

Bei den Körpern der Figuren ist es wichtig, möglichst fest mit hoher Fadenspannung zu häkeln, damit keine Löcher entstehen, aus denen Füllwatte austreten kann. Bei den Kleidungsstücken kannst du den Faden etwas lockerer lassen oder bei Bedarf eine halbe Nadelstärke größer verwenden. Dann lassen sich die einzelnen Teile später leichter anziehen.

KOMBINIEREN

Die Kleidungsstücke, Frisuren und Accessoires passen allen Figuren gleichermaßen. So kannst du alle Einzelteile miteinander kombinieren und so deinen eigenen Helden oder deine eigene Heldin kombinieren. Probiere es aus!

DIE HELD*INNEN ANZIEHEN

Die Kleidungsstücke werden den Held*innen von unten nach oben angezogen. Beginne mit dem obersten Teil und kleide deine Figur Schritt für Schritt an.

PASSFORM

Damit die Kleidungsstücke richtig passen, beim Häkeln die in der Anleitung angegebene Nadelstärke und nur das aufgeführte Garn verwenden. Achte auch auf die Tipps zur Fadenspannung.

ABKÜRZUNGEN UND SYMBOLE

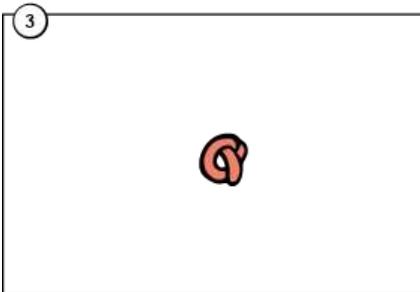
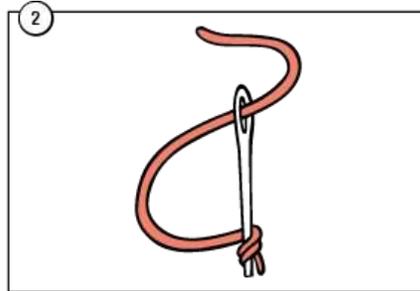
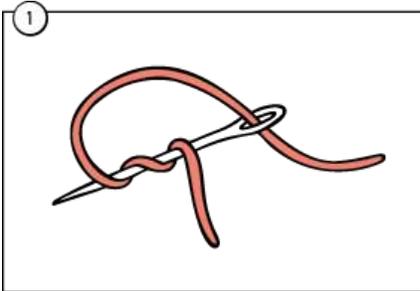
MASCHENBEZEICHNUNG	ABKÜRZUNG	SYMBOL
abnehmen	abn	
anschlagen	anschl	
Doppelstäbchen	DStb	⊕
Farbe	Fb	
feste Masche	fM	+
halbes Stäbchen	hStb	⊕
ins hintere Maschenglied	ihM	
ins vordere Maschenglied	ivM	
Kettmasche(n)	Km	+
Lauf­länge	LL	
Luftmasche	Lm	○
Maschen	M	
Maschenmarkierer	MM	
Nadel	Nd	
Reihe	R	
Runde	Rd	
Reliefstäbchen hinten	RStbh	
Reliefstäbchen vorne	RStbv	
Stäbchen	Stb	⊕
wiederholen	wdh	

MASCHENBEZEICHNUNG	ABKÜRZUNG	SYMBOL
zunehmen	zun	
zusammen	zus	

STICKSTICHE

KNÖTCHENSTICH

Den Faden mehrmals um die Nadel wickeln → siehe Bild 1. Dann in die Einstichstelle einstechen und den Faden fixieren → siehe Bild 2. So sieht der fertige Knötchenstich aus → siehe Bild 3.



SPANNSTICH

Von unten nach oben einstechen und in der gewünschten Stichlänge wieder ausstechen. Den Stich in einem Abstand wiederholen. Darauf achten, dass die Stiche nicht zu lang werden.